

Betriebsanleitung

Spezialsauger

flexCAT 133 IPD



flexCAT 133 IPD



Impessum

Produktidentifikation

Spezialsauger Artikelnummer

flexCAT 133 IPD 7003267

Hersteller

Stuermer Maschinen GmbH Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26 D-96103 Hallstadt

Fax: 0049 (0) 951 96555 - 55
E-Mail: info@cleancraft.de
Internet: www.cleancraft.de

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung nach DIN EN ISO 20607:2019

Ausgabe: 09.10.2024 Version: 1.06 Sprache: deutsch Autor: FL/ES/LA

Copyright

Copyright © 2024 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt, Deutschland.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

1	Einführung	3
	1.1 Urheberrecht	
	1.2 Kundenservice	
	1.3 Haftungsbeschränkung	3
2	Sicherheit	3
	2.1 Symbolerklärung	
	2.2 Verantwortung des Betreibers	
	2.3 Qualifikation des Personals	
	2.4 Persönliche Schutzausrüstung	
	2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise	
	$2.6 \ Sicherheitskennzeichnung \ am \ Spezialsauger$	6
3	Bestimmungsgemäße Verwendung	7
	3.1 Vernünftigerweise vorhersehbarer	
	Fehlgebrauch	
	3.2 Restrisiken	7
4	Technische Daten	8
	4.1 Tabelle	8
	4.2 Typenschild	
5	Transport, Verpackung, Lagerung	8
٠	5.1 Transport	
	5.2 Verpackung	
	5.3 Lagerung	
6	Beschreibung	a
u	6.1 Beschreibung flexCAT 133 IPD Staubsaugen	
	6.2 Beschreibung flexCAT 133 IPD Staubsaugern.	9
	von Flüssigkeiten	10
	6.3 Lieferumfang flexCAT 133 IPD	
7	Zubehör	.11
	Inbetriebnahme	
٠	8.1 Aufsaugen von Staub	
	8.2 Aufsaugen von Flüssigkeiten	
	8.3 Waschen mit Injektionsauszugssystem	
	8.4 Dichtungskontrolle	
q	Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur	14
٠	9.1 Pflege durch Reinigung	
	9.2 Wartung und Instandsetzung/Reparatur	
11		
11	DEntsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten 10.1 Außer Betrieb nehmen	
	10.2 Entsorgung von elektrischen Geräten	
	10.3 Entsorgung der Staubbeutel und der	13
	eingesetzten Filter	16
	10.4 Entsorgung von Schmierstoffen	16
1	1 Ersatzteile	.16
•	11.1 Ersatzteilbestellung	
	11.2 Ersatzteilzeichnungen	17
14	2 Anschlussplan	
	3 EU-Konformitätserklärung	
14	4 Notizen	.27



1 Einführung

Mit dem Kauf des CLEANCRAFT Spezialsaugers haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese ist ein wichtiger Bestandteil und ist in der Nähe des Spezialsaugers und für jeden Nutzer zugänglich aufzuhewahren

Die Betriebsanleitung Informiert Sie über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung des Spezialsaugers. Beachten Sie darüber hinaus die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich des Spezialsaugers

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Spezialsaugers zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2 Kundenservice

Für technische Auskünfte steht unser Kundenservice zur Verfügung.

Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26 D-96103 Hallstadt

Reparatur-Service:

Fax: 0049 (0) 951 96555-111

E-Mail: service@stuermer-maschinen.de

Internet: www.cleancraft.de

Ersatzteil-Bestellung:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119

E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht fach- und sachkundigem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.



2.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



GEFAHR!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

WARNUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

VORSICHT!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

ACHTUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



HINWEIS!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Tipps und Empfehlungen



Tipps und Empfehlungen

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

2.2 Verantwortung des Betreibers

Der Betreiber ist die Person, welche den Spezialsauger zu gewerblichen Zwecken selbst betreibt oder einem Dritten zur Nutzung bzw. Anwendung überlässt und während des Betriebs die rechtliche Produktverantwortung für den Schutz des Benutzers, des Personals oder Dritter trägt.

Pflichten des Betreibers:

Wird der Spezialsauger im gewerblichen Bereich eingesetzt, unterliegt der Betreiber des Spezialsaugers den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit. Deshalb müssen die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung wie auch die für den Einsatzbereich der Maschine gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden. Dabei gilt insbesondere folgendes:

- Der Betreiber muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzlich Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort des Spezialsaugers ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb des Spezialsaugers umsetzen.
- Der Betreiber muss während der gesamten Einsatzzeit des Spezialsaugers prüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen, und diese, falls erforderlich, anpassen.
- Der Betreiber muss die Zuständigkeiten für Installation, Bedienung, Störungsbeseitigung, Wartung und Reinigung eindeutig regeln und festlegen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Personen, die mit dem Spezialsauger umgehen, diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus muss er das Personal in regelmäßigen Abständen schulen und über die Gefahren informieren

Weiterhin ist der Betreiber dafür verantwortlich, dass die Maschine stets in technisch einwandfreiem Zustand ist. Daher gilt folgendes:

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.



2.3 Qualifikation des Personals

Die verschiedenen in dieser Anleitung beschriebenen Aufgaben stellen unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikation der Personen, die mit diesen Aufgaben betraut sind.



WARNUNG!

Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit der Maschine nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen und Kinder aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente beeinflusst ist, sind nicht zugelassen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

Bediener:

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Elektrofachkraft:

Die Elektrofachkraft ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Fachpersonal:

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

Hersteller:

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

2.4 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit dem Spezialsauger persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



Geeignete Schutzhandschuhe

Die Schutzhandschuhe schützen die Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise

Folgendes ist zu beachten:

- Benutzen Sie die Schutzvorrichtungen und befestigen Sie diese sicher. Arbeiten Sie nie ohne Schutzvorrichtungen und erhalten Sie diese funktionsfähig.
- Halten Sie den Spezialsauger und ihr Arbeitsumfeld stets sauber. Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung.
- Der Spezialsauger darf in seiner Konzeption nicht geändert und nicht für andere Zwecke, als für die vom Hersteller vorhergesehenen Arbeitsgänge benutzt werden.
- Arbeiten Sie nie unter Einfluss von konzentrationsstörenden Krankheiten, Übermüdung, Drogen, Alkohol oder Medikamenten.
- Halten Sie Kinder und nicht mit dem Spezialsauger vertraute Personen von ihrem Arbeitsumfeld fern.
- Die Saugöffnung nie auf empfindliche Körperteile von Menschen und Tieren – wie Augen, Ohren, Mund etc. richten.
- Ziehen Sie nicht an der Netzleitung, um den Stecker aus der Steckdose herauszuziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.



- Verwenden Sie das Stromkabel niemals um den Spezialsauger zu bewegen oder anzuheben.
- Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen, umgehend beseitigen.
- Das Gerät nie zum Reinigen ins Wasser tauchen und auch keine Wasserstrahlen verwenden.
- Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung, dass an dem Spezialsauger keine Teile beschädigt sind.
 Beschädigte Teile sind sofort zu ersetzen um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Das Gerät muss vor dem Gebrauch korrekt montiert werden. Ferner ist zu prüfen, dass die Filterelemente korrekt montiert und leistungsfähig sind.
- Überlasten Sie den Spezialsauger nicht! Er arbeitet besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Benutzen Sie nur Originalersatzteile und Zubehör, um eventuelle Gefahren und Unfallrisiken zu vermeiden.
- Bei der Verwendung des flüssigen Reinigungsmittels sind die Anweisungen auf den verwendeten Produkten zu beachten.
- Der Spezialsauger muss auf einem stabilen und sicheren Boden ohne Neigung verwendet werden.
- Bei einem Auslaufen von Flüssigkeit oder Schaum den Spezialsauger sofort ausschalten.
- Nie Wasser aus Behältern, Waschbecken, Wannen usw. ansaugen.
- Nie aggressive Reinigungsmittel verwenden oder ansaugen, da sie das Gerät beschädigen können.
- Das Gerät ist nur für den Innenbereich geeignet und darf nicht im Außenbereich bei niedrigen Temperaturen verwendet werden.
- Bei einem Umkippen des Spezialsaugers, das Gerät vor dem Ausschalten wieder aufrichten.
- Schalten Sie vor jeder Wartung und nach jedem Gebrauch den Spezialsauger aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Lassen Sie den laufenden Spezialsauger nie unbeaufsichtigt.



ACHTUNG!

Nie glühende, entflammbare, explosive, toxische Substanzen oder Mischungen aufsaugen. Die max. zulässige Betriebstemperatur ist 40 °C (104°F).



ACHTUNG!

Nur die mit dem Gerät gelieferten Bürsten benutzen oder solche, die in der Anleitung genau angegeben werden. Der Gebrauch anderer Bürsten kann die Sicherheit beeinträchtigen.



ACHTUNG!

Die Pumpe nie leer laufen lassen, um sie nicht zu beschädigen. Respektieren Sie die Zeit-Intervalle, die auf dem Etikett mit den technischen Daten angegeben sind. Nach beendeter Arbeit, lassen Sie den Druck ab, indem Sie bei abgeschalteter Pumpe den Hahn betätigen.



ACHTUNG!

Beenden Sie das Auswaschen, indem Sie die Pumpe mit einem 1/2 Liter sauberes Wasser laufen lassen bis der Behälter komplett leer ist.

2.6 Sicherheitskennzeichnung am Spezialsauger

An dem Spezialsauger sind Sicherheitskennzeichnungen und -hinweise angebracht (Abb. 1), die beachtet und befolgt werden müssen.



Abb. 1: Sicherheitshinweise am Spezialsauger: 1 Anleitung beachten | 2 Netzstecker ziehen | 3 Mit Wasser spritzen verboten | 4 Warnung vor elektrischer Spannung

Beschädigte oder fehlende Sicherheitssymbole an der Maschine können zu Fehlhandlungen mit Personen- und Sachschäden führen. Die an der Maschine angebrachten Sicherheitssymbole dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte Sicherheitssymbole sind umgehend zu ersetzen.

Ab dem Zeitpunkt, an dem die Schilder nicht auf den ersten Blick sofort erkenntlich und begreifbar sind, ist die Maschine bis zum Anbringen der neuen Schilder außer Betrieb zu nehmen.

2.7 Sicherheitsdatenblätter

Sicherheitsdatenblätter zu Gefahrgut erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder unter Tel.: +49 (0)951/96555-0. Fachhändler können Sicherheitsdatenblätter im Downloadbereich des Partnerportals finden.



3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Spezialsauger ist zum Reinigen von z.B. Teppichen, Sofas und Fußböden vorgesehen. Das Gerät kann als Trocken- oder als Nasssauger eingesetzt werden.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung.

3.1 Vernünftigerweise vorhersehbarer Fehlgebrauch

Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.

Mögliche Fehlanwendungen können sein:

- Einbau von Ersatzteilen und Verwendung von Zubehör und Betriebsmitteln, die nicht vom Hersteller genehmigt sind.
- Einsatz des Spezialsaugers außerhalb der im Kapitel "Technische Daten" angegebenen Leistungsgrenzen.
- das Aufsaugen von aggressiven Reinigungsmitteln oder Materialien (z. B. Glassplitter, Metall usw.), die das Gerät oder die Filterelemente beschädigen können.
- Servicearbeiten durch ungeschultes oder nicht autorisiertes Personal.
- Einsatz des Spezialsaugers in Bereichen, in denen sich in der Luft aggressive oder brennbare Stoffe befinden (Der Spezialsauger ist serienmäßig nicht explosionsgeschützt).
- Betreiben des Spezialsaugers ohne die vorgesehenen Schutzeinrichtungen.
- Nichtbeachtung von Abnutzungs- und Beschädigungsspuren.

Fehlgebrauch des Spezialsaugers kann zu gefährlichen Situationen führen.

Bei konstruktiven und technischen Änderungen am Spezial-Nass-/Trockensauger übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

3.2 Restrisiken

Selbst wenn sämtliche Sicherheitsvorschriften beachtet werden und der Kompressor vorschriftsgemäß verwendet wird, bestehen noch Restrisiken, welche nachstehend aufgelistet sind:

- Gehörschäden bei längerem Arbeiten an der Maschine.
- Gefährdung durch elektrischen Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Anschlussleitungen oder Netzstecker.
- Verletzungsgefahr für die oberen Gliedmaßen (z. B. Hände, Finger).



4 Technische Daten

4.1 Tabelle

Modell	flexCAT 133 IPD
Länge	380 mm
Breite / Tiefe	380 mm
Höhe	650 mm
Gewicht	13 kg
Leistung Antriebsmotor	359,2 W max.
Aufnahmeleistung	1200 W max.
Motor Drehzahl	24414 min ⁻¹
Stromaufnahme Gesamt	5,11 A max.
Anschlusswert Gesamt	1000 W
Anschlussspannung	220 - 240 V
Phasen	1
Stromart	AC
Netzfrequenz	50 / 60 Hz
Anschlusskabellänge	8,5 m
Luftmenge	3500 l/min
Behältervolumen	33 Liter
Schlauchdurchmesser	36 mm
Schlauchlänge	4 m
Schalldruckpegel	72 dB(A)
Volumen Reinigungstank	11 Liter
Leistung Reinigungspumpe	0,8 l/min

4.2 Typenschild



Abb. 2: Typenschild flexCAT 133 IPD

5 Transport, Verpackung, Lagerung

5.1 Transport

Überprüfen Sie den Spezialsauger nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden. Sollten Sie Schäden an dem Spezialsauger entdecken, melden Sie diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler.

5.2 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel des Spezialsaugers sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammelstelle ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.



WARNUNG!

Lebensgefahr!

Die Verpackungselemente können mögliche Gefahren darstellen (z.B. Plastiktüte) - für

Kinder und andere Personen, die sich ihrer Handlungen nicht bewusst sind, oder Tiere unzugänglich aufbewahren.

5.3 Lagerung

Das Gerät unter Berücksichtigung seines Gewichtes, d.h. auf einer festen, ebenen Fläche und nur in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung lagern.



6 Beschreibung

6.1 Beschreibung flexCAT 133 IPD Staubsaugen

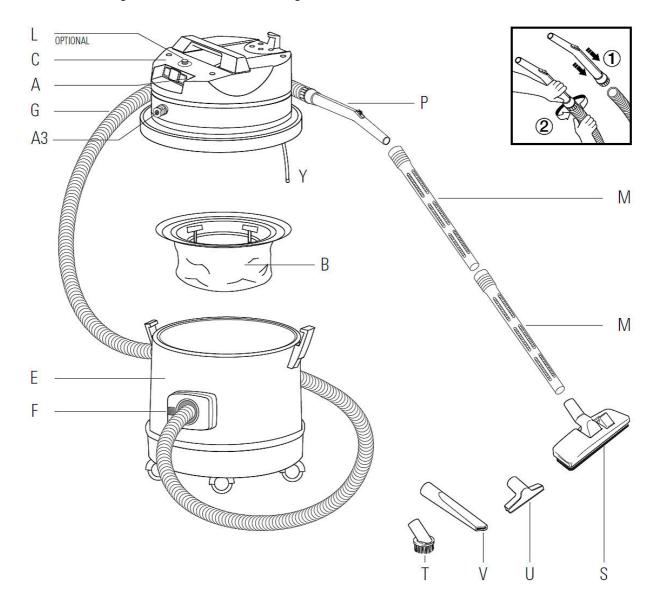


Abb. 3: Beschreibung des Spezialsaugers flexCAT 133 IPD Staubsaugen

- A Motorschalter
- A3 Schnellanschluss Ablauf
- C Motorblock
- **B** Filter
- E Behälter
- F Aspirationsaufsatz
- **G** Flexibler Schlauch
- L Potentiometer (Optional)

- M Plastikschaluch 0,5 m
- **S** Bürste
- **U** Aufsatz zur Sofareinigung (Zubehör)
- V Flache Düse (Zubehör)
- T Rundbürste (Zubehör)
- P Plastikgriff
- Y Tauchsonde



6.2 Beschreibung flexCAT 133 IPD Ansaugung von Flüssigkeiten

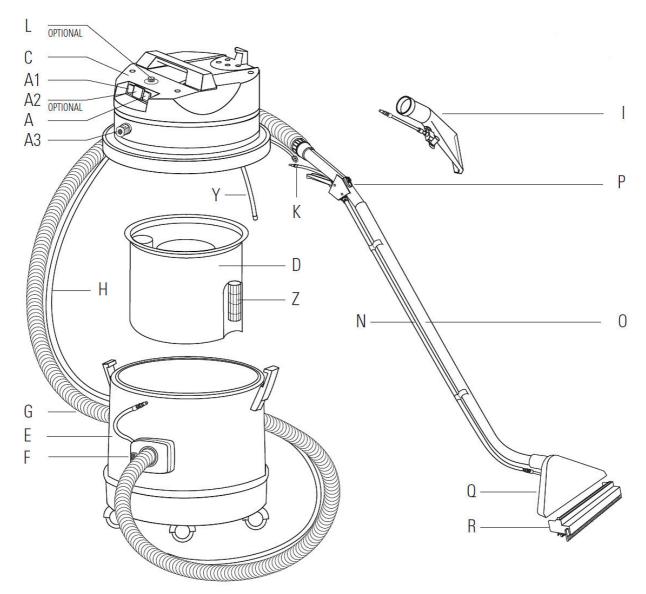


Abb. 4: Beschreibung flexCAT 133 IPD Ansaugung von Flüssigkeiten

- A Motorschalter
- A1 Pumpenschalter
- A2 Zusätzliche Steckdose (Optional)
- A3 Schnellanschluss Ablauf
- C Motorblock
- D Tank mit Flüssigkeitsventil
- E Behälter
- I Aufsatz für Textilien
- K Röhrchen für Injektionshahn
- F Aspirationsaufsatz
- **G** Flexibler Schlauch
- L Potentiometer (Optional)
- Y Tauchsonde
- **Z** Schwimmer
- O Metallschlauch

- **Q** Teppichdüse
- N Injektionsschlauch
- H Injektionsschlauch
- R Flüssigkeitsfront
- P Plastikgriff

6.3 Lieferumfang flexCAT 133 IPD

- Saugschlauch 4 Meter Ø 36mm
- Polsterreinigungsdüse
- Teppich- und Bodendüse

2



7 Zubehör

Artikel	Artikelnummer
Sanifilter-Vorfilter-Komplett-Kit	7013403
Papierfilterbeutel	7013405
Teppichreinigungsdüse	7013404
Bodendüse mit Klappbürste	7013027
Flachdüse Ø36mm	7013001
Runddüse mit Bürste	7013018
Düse 80°, gelb, Ø 0,2 mm	7013036
Düse 110°, blau, Ø 0,3 mm	7013037
Düse 110°, grün, Ø 0,15 mm	7013038
Schlauch Ø 36 mm / 4m	7013400
Polsterdüse	7013000

8 Inbetriebnahme



GEFAHR!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

- Ziehen Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie mit dem abgeschalteten Sauger hantieren.
- Vor der Inbetriebnahme des Gerätes sicherstellen, dass die auf dem Typenschild angegebene Spannung der Netzspannung entspricht.
- Das Stromkabel muss komplett ausgerollt sein, bevor das Gerät verwendet wird.
- Das Stromkabel immer auf Schäden wie Risse oder Alterserscheinungen kontrollieren. Das Kabel ggf. vor einer weiteren Benutzung ersetzen.
 Das Ersetzen eines defekten Stromkabels muss vom technischen Service oder von qualifiziertem Personal ausgeführt werden.
- Versichern Sie sich beim Verwenden eines Verlängerungskabels, dass dieses die gleiche Kabel-Dimension wie das Versorgungskabel des Saugers hat, und vermeiden Sie den Kontakt der Kabel mit Flüssigkeiten oder leitfähigen Oberflächen.



ACHTUNG!

Um die Leistungsfähigkeit des Systems zu erhalten, wird empfohlen, den Filter nach jedem Gebrauch zu reinigen und den Filterbeutel zu ersetzen, wenn er voll ist.

A

ACHTUNG!

Versichern Sie sich, dass die elektrischen Daten, die auf dem Motorblock angegeben sind, mit denen des Netzes übereinstimmen, an das der Spezialsauger angeschlossen werden soll, und dass der Netzstecker des Spezialsaugers zur Steckdose passt.



WARNUNG!

Gefahr bei Öffnen des Tanks!

Öffnen Sie niemals den Behälter während der Spezialsaugers in Betrieb ist!

8.1 Aufsaugen von Staub

Um den Spezialsauger betriebsbereit zu machen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Schritt 1: Entfernen Sie die Verpackung und kontrollieren Sie den Spezialsauger auf Vollständigkeit.

Schritt 2: Entnehmen Sie den Tank mit dem Flüssigkeitsventil (Pos. D, Abb. 3), falls vorhanden, und setzen Sie den Filter (Pos. B, Abb. 3) in den Behälter ein (Abb. 5).

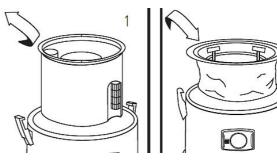


Abb. 5: Einbau des Filters

Schritt 3: Bauen Sie den Aspirationskopf (Pos. F, Abb. 3) auf den Behälter und verschließen Sie ihn mit Hilfe der Verschlusshaken (Abb. 6).

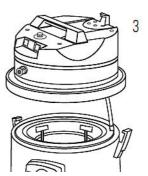


Abb. 6: Montage des Kopfteils

Schritt 4: Verbinden Sie den flexiblen Schlauch (Pos. G, Abb. 3) mit dem Aspirationsschlauch (Pos. F, Abb. 3) und dem Griff (Pos. P, Abb. 3). Zusätzlich ist es möglich ein Verlängerungsstück (Pos. M, Abb. 3) mit dem Schlauch zu verbinden (Abb. 7).



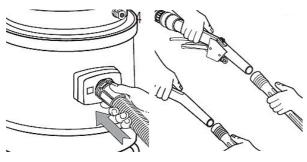


Abb. 7: Verbindung mit dem Schlauch

Schritt 5: Wählen Sie die gewünschte Bodendüse und verbinden Sie sie mit dem Schlauch.

Schritt 6: Falls die Verwendung des Sanifilters vorgesehen ist, setzen Sie den Filter im Behälter ein und ziehen Sie ihn über den Reflektor (Abb. 8).

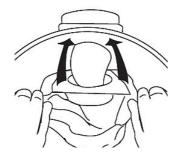


Abb. 8: Einsetzen des Filters

Schritt 7: Stecken Sie den Stecker in die Steckdose und schalten Sie das Gerät am roten Schalter (Pos. A, Abb. 9) ein.

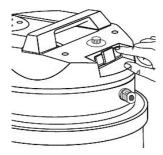


Abb. 9: EIN / AUS Schalter

8.2 Aufsaugen von Flüssigkeiten



ACHTUNG!

Sobald Sie Flüssigkeiten aussaugen möchten, muss der Spezialsauger umgebaut werden. Beachten Sie bitte jeweiligen Hinweise in den einzelnen Abschnitten.

Schritt 1: Entnehmen Sie den Filter (Pos. B, Abb. 3) vom Behälter (Pos. E, Abb. 3) und setzen Sie den Behälter mit Flüssigkeitsventil (Pos. D, Abb. 4) ein.

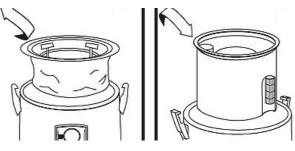


Abb. 10: Einbau Flüssigkeitsventil

Schritt 2: Bauen Sie den Motorblock (Pos. C, Abb. 4) auf den Behälter und passen Sie ihn so an, dass der Sensor (Pos. Y, Abb. 4) im Tank eingelegt werden kann.

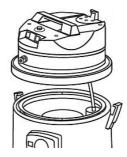


Abb. 11: Einbau Sensor

Schritt 3: Den Flexschlauch (Pos. G, Abb. 4) mit dem Aspirationsschlauch (Pos. F, Abb. 4) verbinden. Den Griff (Pos. P, Abb. 4) und das Verlängerungsstück (Pos. N-O, Abb. 4) mit dem Flexschlauch (Pos. G, Abb. 4) verbinden.

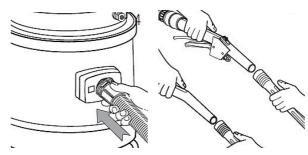


Abb. 12: Zusammenbau des Schlauchs

Schritt 4: Am Ende des Verlängerungsrohrs die Wasserdüse oder die Düse anbauen.

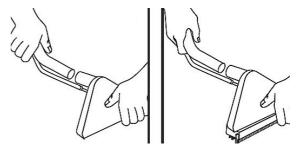


Abb. 13: Montage der Düsen

Schritt 5: Stecken Sie den Stecker in die Steckdose und schalten Sie das Gerät am roten Schalter (Pos. A, Abb. 14) ein.



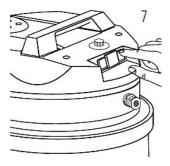


Abb. 14: EIN / AUS Schalter

8.3 Waschen mit Injektionsauszugssystem

- Schritt 1: Entnehmen Sie den Filter (Pos. B, Abb. 3) vom Behälter (Pos. E, Abb. 3).
- Schritt 2: Füllen Sie Wasser ins den Behälter mit Flüssigkeitsventil (Pos. D, Abb. 4) und setzen Sie ihn in ein.
- Schritt 3: Bauen Sie den Motorblock (Pos. C, Abb. 4) auf den Behälter und passen Sie ihn so an, dass der Sensor (Pos. Y, Abb. 4) im Tank eingelegt werden kann.

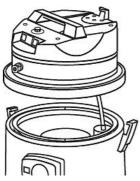


Abb. 15: Einbau Sensor

Schritt 4: Den Flexschlauch (Pos. G, Abb. 4) mit dem Aspirationsschlauch (Pos. F, Abb. 4) verbinden. Den Griff (Pos. P, Abb. 4) und das Verlängerungsstück (Pos. N-O, Abb. 4) mit dem Flexschlauch (Pos. G, Abb. 4) verbinden.

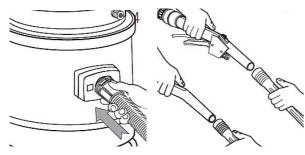


Abb. 16: Zusammenbau des Schlauchs

Schritt 5: Verbinden Sie die Schläuche (Pos. K,H und N, Abb. 4) mit dem Wasserhahn und die Endung von Schlauch H mit dem Behälterkopf (Pos. C, Abb. 4). Mit Hilfe der Clips den Schlauch (Pos. H und N, Abb. 4) befestigen.

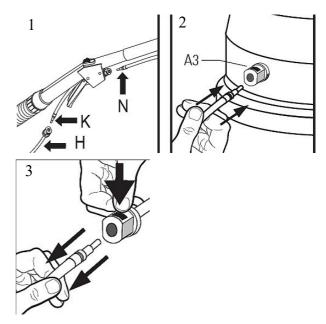


Abb. 17: Verbindung des Schlauchs

Schritt 6: Betätigen Sie den Hebel am Griff um das gewünschte Zubehörteil am Schlauch zu befestigen. Drücken Sie den Hebel erneut um das Zubehör zu entfernen.

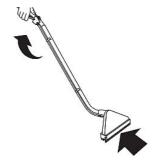


Abb. 18: Zubehör anschließen

- Schritt 7: Schalten Sie die Pumpe durch drücken des grünen Schalters (Pos. A1, Abb. 4) und den Motor durch drücken des roten Schalters ein.
- Schritt 8: Um Textilien oder Sofas zu Waschen, schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie die Teile (Pos. P,O und N, Abb. 4) und ersetzen Sie es durch das Endstück (Pos. I, Abb. 4).



Abb. 19: Vorbereitung Reinigung Textilien

Schritt 9: Zum Waschen legen Sie das Endstück (Pos. I, Abb. 4) auf die Oberfläche die gereinigt werden soll, schalten das Gerät ein und ziehen den Hebel.



Abb. 20: Beispiel Reinigung Textilien

8.4 Dichtungskontrolle

Mit der Zeit können die Dichtungen teilweise ihre Funktion verlieren. Das führt zu einer Abnahme der Saugleistung. Wir empfehlen, die Dichtungshaken, flexiblen Saugschläuche und die Dichtungen in regelmäßigen Abständen zu prüfen. Alle Dichtungen und der Schwimmer müssen nach Beendigung der Arbeit gereinigt werden. Verschmutzungen können korrekte Funktionen verhindern und Schäden verursachen. Prüfen Sie bitte auch, ob die Kanten des Dekanterbehälters nicht beschädigt sind



ACHTUNG!

Der Schwimmer verschließt die Saugöffnung, wenn der Behälter voll ist. D.h. im Strömungsweg zum Sauggebläse ist im Flüssigkeitsansaugbehälter ein Schwimmerventil vorgesehen. Mit steigendem Füllstand wird der Schwimmer gegen die Ansaugöffnung des Sauggebläses bewegt, um diese bei Erreichen eines maximalen Füllstandes zu schließen. Das Ausbleiben der Saugwirkung und die mit einer Geräuschänderung verbundene Drehzahlerhöhung des Motors weisen auf die notwendige Entleerung des Sammelbehälters hin.

Den Schwimmer (Pos. Z, Abb. 21) regelmäßig reinigen, der im Behälter mit Flüssigkeitsventil (Pos. D, Abb. 5) oder im Schaumverhüterkorb (Pos. H2, Abb. 4) liegt, so dass er in seinem Gehäuse leicht laufen kann

Kontrollieren Sie regelmäßig, dass der Schwimmer nicht beschädigt ist und sich frei bewegen kann. Reinigen oder ersetzen Sie ihn, wenn nötig.

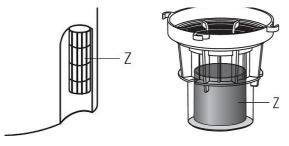


Abb. 21: Schwimmer

9 Pflege, Wartung und Instandsetzung/ Reparatur



ACHTUNG!

Vor Reinigung bzw. Wechseln des Reinigungsmitteltanks oder des Filters muss der Spezialsauger ausgeschaltet werden und von der Stromversorgung getrennt werden.

9.1 Pflege durch Reinigung

Der Spezialsauger ist stets in einem sauberen Zustand zu halten.



Geeignete Schutzhandschuhe

Zur Reinigung sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen, um sich vor Verletzungen zu schützen.

Die Belüftungsschlitze des Motors sind sauber zu halten, um eine ausreichende Kühlung zu gewährleisten.



ACHTUNG!

Reinigen Sie den Spezialsauger nach dem Gebrauch in allen Teilen. Leeren Sie die Behälter, klopfen Sie die Filter aus und wischen Sie den Sauger mit einem Tuch ab.

Die Reinigung darf nicht von Kindern durchgeführt werden, wenn sie nicht von Erwachsenen beaufsichtigt werden.

Wartungen und Reparaturen müssen immer von Fachpersonal ausgeführt werden. Eventuell beschädigte Teile sind nur durch Originalersatzteile zu ersetzen.

9.2 Wartung und Instandsetzung/Reparatur



ACHTUNG!

Wartungen und Reparaturen müssen immer von Fachpersonal ausgeführt werden; eventuell beschädigte Teile sind nur durch Originalersatzteile zu ersetzen.



Allgemeine Wartungshinweise

 Überprüfen Sie die Dichtungen, Plastikteile, Filter und Schalter regelmäßig auf Beschädigungen und ersetzten Sie diese, wenn nötig.

Sollte der Spezialsauger nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an einen Fachhändler oder an unseren Kundenservice. Die Kontaktdaten finden Sie im Kapitel 1.2 Kundenservice.

Austausch des Filters

Schritt 1: Öffnen Sie vorsichtig den Behälter des Spezialsaugers und entfernen Sie den Filter (Pos. B, Abb. 22).

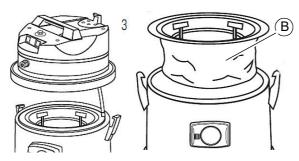


Abb. 22: Austausch des Filters

Schritt 2: Schütteln Sie den Filter aus oder wechseln Sie ihn aus, wenn er stark verschmutzt ist.

Schritt 3: Setzen Sie den Filter nach der Reinigung wieder in den Spezialsauger ein.



ACHTUNG!

Benutzen Sie den Spezialsauger bei Aufsaugen von Staub niemals ohne Filter.

Überprüfen Sie den Spezialsauger vor Gebrauch auf folgendes:

- Überprüfen Sie den Zustand der Filter und ersetzten Sie diese, wenn nötig.
- Kontrollieren Sie den Filterbeutel des Spezialstaubsaugers. Wenn der Filterbeutel komplett voll ist, leeren Sie ihn

Reinigung des Reinigungsmitteltanks:

- Schritt 1: Öffnen Sie den Behälter und entnehmen Sie den Tank nach oben aus dem Gerät.
- Schritt 2: Entleeren Sie den Tank von evtl. vorhandenes Restreinigungsmittel.
- Schritt 3: Reinigen Sie den Reinigungsmitteltank und den zugehörigen Teilen mit klarem Wasser um alles Reinigungsmittelreste vollständig zu entfernen.

Schritt 4: Setzen Sie den sauberen Reinigungsmitteltank wieder in den Behälter ein und schließen Sie ihn an den seitlichen Verschlusshaken.



Abb. 23: Reinigungsmitteltank

10 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile der Maschine nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

10.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Entfernen Sie alle umweltgefährdende Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät.
- Demontieren Sie die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile
- Führen Sie die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe den dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zu.

10.2 Entsorgung von elektrischen Geräten

Beachten Sie bitte, dass elektrische Geräte eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten enthalten.

Tragen Sie dazu bei, dass diese Bestandteile getrennt und fachgerecht entsorgt werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an ihre kommunale Abfallentsorgung.

Für die Aufbereitung ist gegebenenfalls auf die Hilfe eines spezialisierten Entsorgungsbetriebs zurückzugreifen.



10.3 Entsorgung der Staubbeutel und der eingesetzten Filter

Die Staubbeutel und Filter sind aus umweltverträglichen Materialien hergestellt. Die Filter können Sie über den normalen Hausmüll entsorgen. Dies trifft auch auf den Staubbeutel zu, sofern er keinen im Hausmüll verbotenen Schmutz enthält.

10.4 Entsorgung von Schmierstoffen

Achten Sie bitte unbedingt auf eine umweltgerechte Entsorgung der verwendeten Kühl- und Schmiermittel. Beachten Sie die Entsorgungshinweise Ihrer kommunalen Entsorgungsbetriebe. Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern fragen.

11 Ersatzteile



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



Garantieverlust

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie.

11.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler bezogen werden.

Folgende Eckdaten bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Seriennummer
- Menge
- Bezeichnung
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Maschinentyp, Artikelnummer und Baujahr sind auf dem Typenschild zu finden, welches an der Maschine angebracht ist.

Beispiel

Es muss der Motor für den Spezialsauger flexCAT 133 IPD bestellt werden. Der Motor hat in der Ersatzteilzeichnung 1 die Nummer 24.

Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung (1) mit gekennzeichnetem Bauteil (Motor) und markierter Positionsnummer (24) an den Vertragshändler schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

- Gerätetyp: Spezialsauger flexCAT 133 IPD

Artikelnummer: 7003267Zeichnungsnummer: 1Positionsnummer: 24

Die Artikelnummer Ihrer Maschine:

Spezialsauger flexCAT 133 IPD: 7003267



11.2 Ersatzteilzeichnungen

Die nachfolgenden Zeichnungen sollen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren.

Ersatzteilzeichnung 1

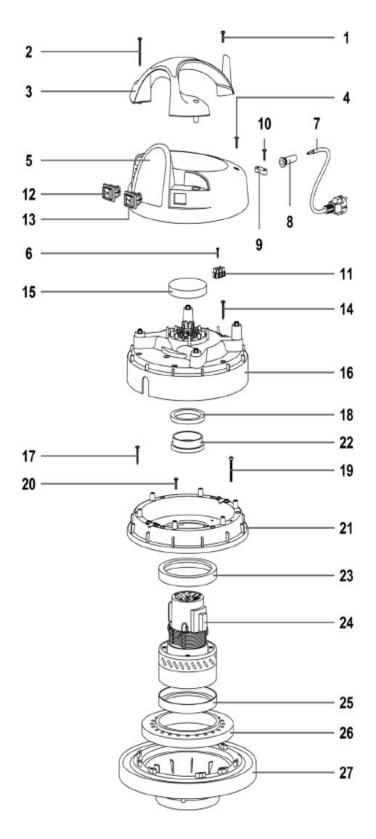


Abb. 24: Ersatzteilzeichnung 1



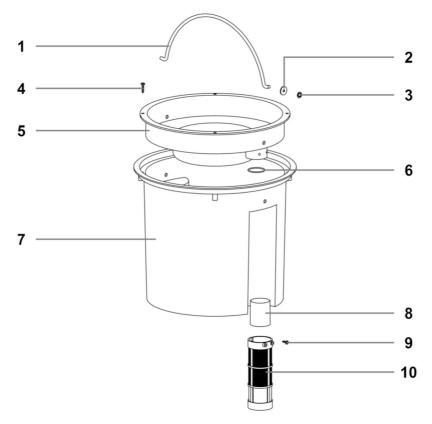


Abb. 25: Ersatzteilzeichnung 2

Ersatzteilzeichnung 3

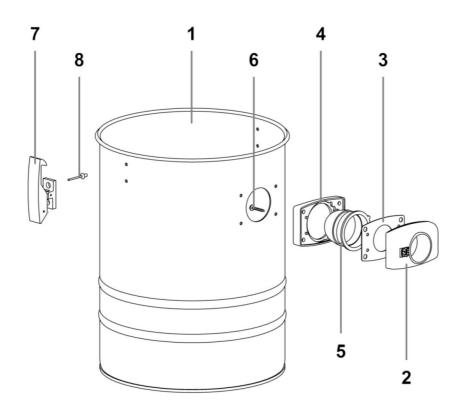


Abb. 26: Ersatzteilzeichnung 3



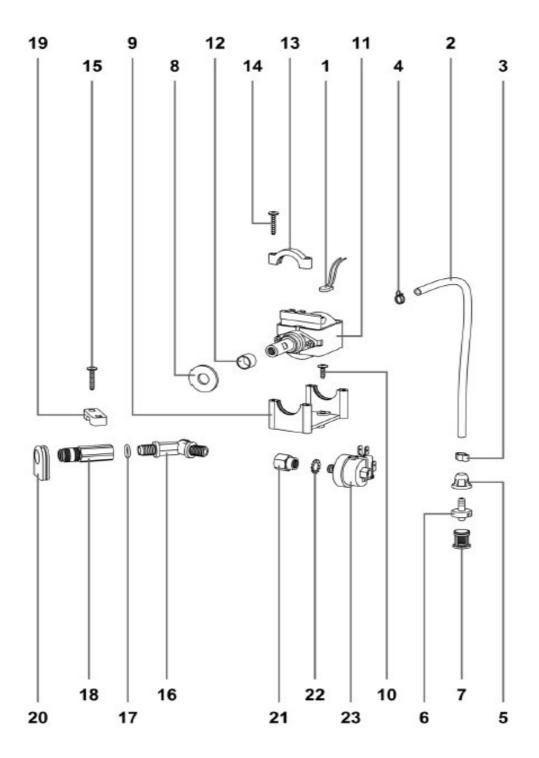


Abb. 27: Ersatzteilzeichnung 4



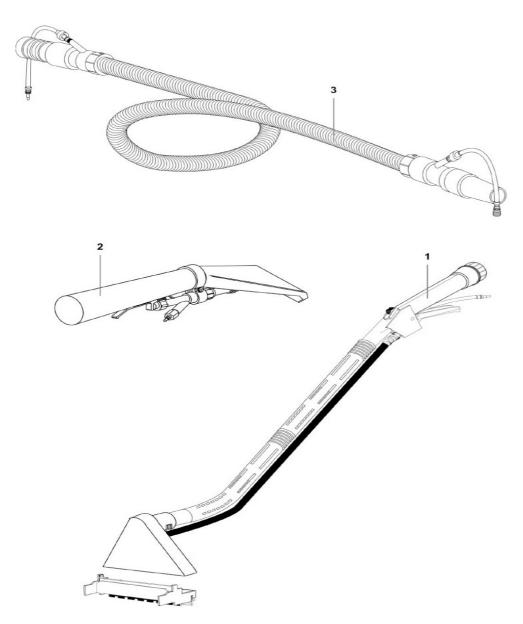


Abb. 28: Ersatzteilzeichnung 5



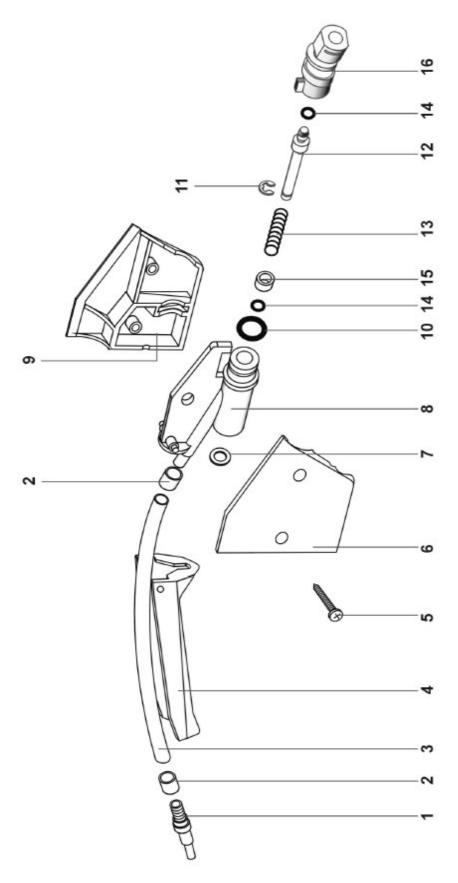


Abb. 29: Ersatzteilzeichnung 6



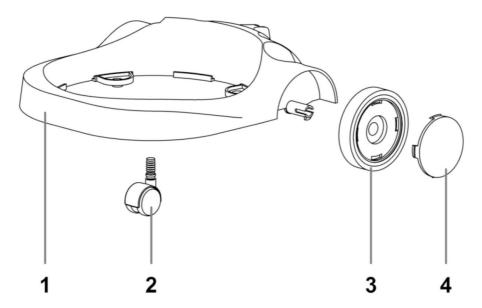


Abb. 30: Ersatzteilzeichnung 7

Ersatzteilzeichnung 8



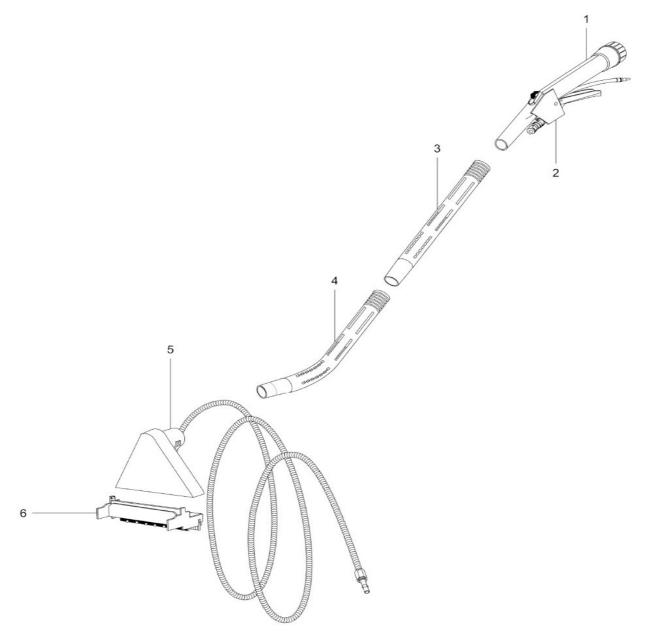
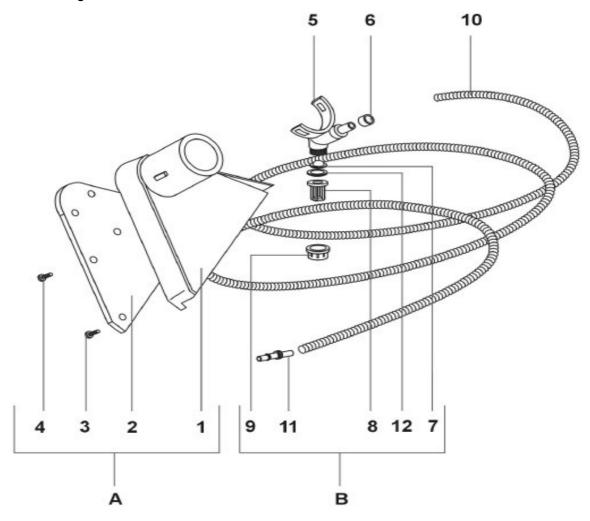


Abb. 32: Ersatzteilzeichnung 9





Ersatzteilzeichnung 11

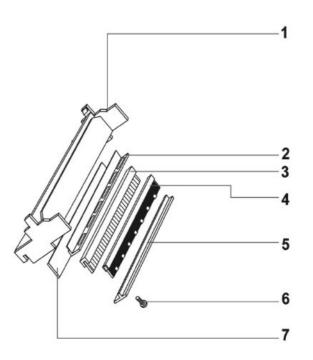


Abb. 33: Ersatzteilzeichnung 10 und Ersatzteilzeichnung 11



12 Anschlussplan

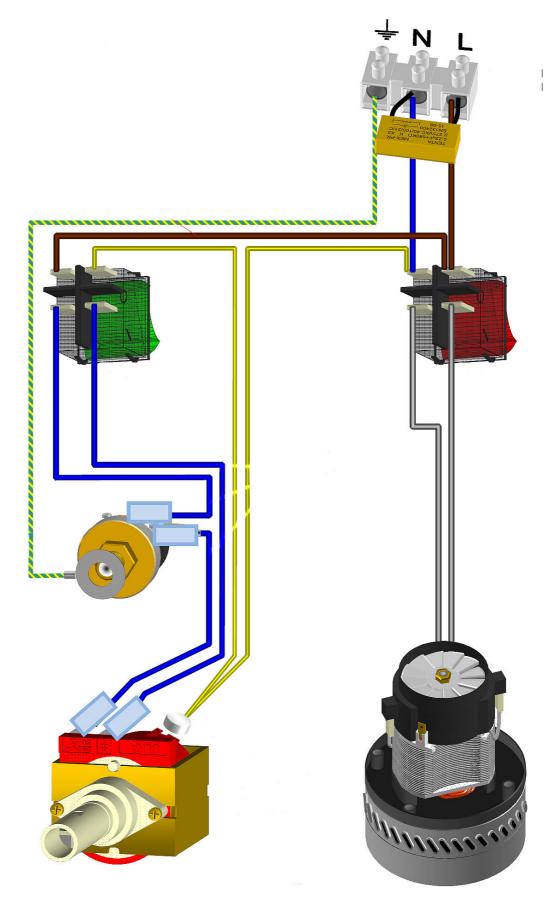


Abb. 34: Anschlussplan des flexCAT 133 IPD



13 EU-Konformitätserklärung

Nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Hersteller/Inverkehrbringer: Stürmer Maschinen GmbH

Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26

D-96103 Hallstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktgruppe: Cleancraft® Reinigungstechnik

Maschinentyp: Spezialsauger

flexCAT 133 IPD Bezeichnung der Maschine:

Artikelnummer: 7003267

Seriennummer*:

Baujahr*:

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie der weiteren angewandten Richtlinien (nachfolgend) – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

Mitgeltende EU Richtlinien: 2011/65/EU RoHS

2014/30/EU EMV-Richtlinie

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

DIN EN 60335-1:2020-08 Sicherheit elektrischer Geräte für den Haushaltsgebrauch und ähnliche

Zwecke - Teil 1 Allgemeine Anforderungen.

Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche DIN EN 60335-2-68:2015-02

Zwecke - Teil 2-68: Besondere Anforderungen für Sprühextraktions-

maschinen für den gewerblichen Gebrauch...

DIN EN 62233 :2008-11 Verfahren zur Messung der elektromagnetischen Felder von Haushalts-

geräten und ähnlichen Elektrogeräten im Hinblick auf die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern.

Elektromagnetische Verträglichkeit- Anforderungen an Haushaltsgeräte DIN EN 55014-1/A11:2021-03

Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte Teil 1: Störaussendung

DIN EN IEC 55014-2:2022-10 Elektromagnetische Verträglichkeit- Anforderungen an Haushaltsgeräte

Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte Teil 2: Störfestigkeit -

Produktfamiliennorm

DIN EN 61000-3-2:2019-12 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)-Teil 3-2: Grenzwert- Grenzwerte

für Oberschwingungsströme (Geräteeingangsstrom <= 16 A je Leiter)

DIN EN 61000-3-3:2023-02 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)-Teil3-3:Grenzwerte-Begrenzung

von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungs-Versorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemmessungsstrom <= 16 A je Leiter, die keiner Sonderanschlussbe-

dingung unterliegen

Dokumentationsverantwortlich: Kilian Stürmer, Stürmer Maschinen GmbH,

Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt

Hallstadt, 27.09.2023

Kilian Stürmer Geschäftsführer

^{*} füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus



14 Notizen

















Dr.-Robert-Pfleger-Straße 26 D-96103 Hallstadt

+49 951 96 555 - 0

info@stuermer-maschinen.de www.stuermer-maschinen.de

















